

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



## Herzlich Willkommen zur Vorstandssitzung der AktivRegion Alsterland Am 6. Juli 2023 in Hammoor



1

1

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



## Tagesordnung

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 11. Mai 2023
3. Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung von Projektanträgen aus dem Grundbudget
  - a. P4-23 Architektenstudie für das Haus der Natur in Ahrensburg
  - b. P5-23 Coworking-Space und Café/Bistro in Tremsbüttel
  - c. P6-23 Bolzplatz „Am Trotz“ in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg
4. Mitteilungen des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
5. Verschiedenes

2

2

... im Abenteuer leben  
... das Abenteuer erleben



- 1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 11. Mai 2023**



3

3

... im Abenteuer leben  
... das Abenteuer erleben



- 3. Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung von Projektanträgen aus dem Grundbudget**

4

4

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



### Abfrage Interessenskonflikt bei Projektbeschlüssen LEADER

Anwesenheitsliste: Öffentliche Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Alsterland e.V. am 06. Juli 2023

Name	Institution / Funktion	GO / NGO	Abfrage Interessenskonflikt bei Projektbeschlüssen LEADER						Unterschrift
			Projekt P4-23 Verein Jordsand		Projekt P5-23 Fünfter Hof Tremsbüttel		Projekt P6-23 Gemeinde H-U		
			Interessenskonflikt liegt vor	Interessenskonflikt liegt nicht vor	Interessenskonflikt liegt vor	Interessenskonflikt liegt nicht vor	Interessenskonflikt liegt vor	Interessenskonflikt liegt nicht vor	
<b>1. stimmberechtigte Mitglieder Entscheidungsgremium</b>									
Arndt, Lukas	Vorstandsmitglied	NGO							
Bärwald, Ulrich	Vorstandsmitglied	NGO							
Brendel, Manuela	Vorstandsmitglied	NGO							
Brunkhorst	Vorstandsmitglied	GO							
Dorow, Fabian	Vorstandsmitglied	GO							
Dwenger, Bernhard	Vorstandsmitglied	GO							
Furken, Svenja	Vorstandsmitglied	NGO							
Geist, Angela	Vorstandsmitglied	NGO							
Gerth, Bernd	Vorstandsmitglied	NGO							
Gudladt, Ralph	Vorstandsmitglied	GO							
Gundlach, Bernd	Vorstandsmitglied	GO							

5

5

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



### Abfrage Interessenskonflikt bei Projektbeschlüssen LEADER

**Angabe zur Befangenheit bei der Vorbewertung des Projektes durch das Regionalmanagement:**

Hiermit erklären wir, die Regionalmanager:innen  
Dr. Dieter Kuhn und Sabine Zeis, dass wir bzgl. des  
genannten Projektes nicht befangen sind.

„Name des Projektes“

Dr. Dieter Kuhn
Sabine Zeis

6

6

## Haus der Natur

... im Ackerland leben  
... das Ackerland erleben



7

7

## Aufgaben und Ziele

Betreuung von Schutzgebieten  
Forschung und Monitoring  
Umweltbildung  
Naturerlebnis / Öffentlichkeitsarbeit



## Personal

Hauptamtliche Mitarbeiter\*Innen  
Referenten\*Innen  
Ehrenamtliche Gebietsbetreuer\*Innen  
Freiwilliges Ökologisches Jahr – FÖJ  
Bundesfreiwilligendienst – BFD  
European Voluntary Service – EVS  
Praktikanten\*Innen



8

8

Architektenstudie für Haus der Natur in Ahrensburg

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



- Das Gutshaus aus dem Jahr 1909 und der ca. 7 ha große Park mit Wasserfläche stehen unter Denkmalschutz.
- Das „Herrenhaus“ hat eine Fläche von ca. 1.000 m<sup>2</sup> und wird als Geschäftsstelle und Naturinfozentrum des Verein Jordsand genutzt.
- In den Räumlichkeiten befinden sich Büros, Konferenzraum, eine naturkundliche Ausstellung, Küche, Mitarbeiterwohnungen und Lager. Im Keller sind Technik, sowie Lager-, Werkstatt- und Sozialräume untergebracht.
- Bei dem Gebäude soll eine **Bestandsanalyse** durchgeführt werden.
- Darauf aufbauend soll ein **Modernisierungskonzept** unter Berücksichtigung von möglichen Förderungen und wirtschaftlichen Aspekten aufgearbeitet werden.

VEREIN JORDSAND



9

9

Architektenstudie für Haus der Natur in Ahrensburg

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



- Haus und Park sind werktäglich frei für die Öffentlichkeit zugänglich
- Ausstellungen und Vorträge
- Bildungsarbeit für Kindergärten und Schulen
- Die außerschulische Arbeit im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung wurde im September 2022 „nun-zertifiziert“ („nun“ steht für norddeutsch und nachhaltig)
- AußerSchulischer LernOrt der AktivRegion Alsterland
- Erheblicher Modernisierungs- und Instandsetzungsbedarf
- Zeitliche Umsetzung ist für 2023, spätestens 06/2024 geplant

VEREIN JORDSAND



10

10

## Hinweis aus der IES (Seite 80)

- Studien und Konzepte sind so zu bewerten, wie das Projekt, das dahintersteht. Es können somit auch Punkte für z. B. geplante Nachhaltigkeit oder Barrierefreiheit vergeben werden, obwohl die Studie selbst nicht nachhaltig bzw. barrierefrei ist
- Studien und Konzepte erhalten dieselben Förderquoten wie innovative Projekte
- Es gibt keine „Negativliste“. Wenn die Mindestpunktzahl erreicht wird, werden somit die Fördergelder für Studien und Konzepte beschlossen
- Die Förderung ist unabhängig von der Fortsetzung des Projektes. Somit ist vorstellbar, dass positive Studien mit einem hohen Investitionsbedarf u. U. nicht umgesetzt werden können
- Die Förderhöhe für Studien und Konzepte wird bei 15.000 Euro gedeckelt. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um einen öffentlichen, eine private Trägerin bzw. Träger oder um eine gemeinnützige Vereinigung handelt.

11

11

### Projektbewertungsbogen

<b>Projekttitle</b>	P4-23 Architektenstudie für das Haus der Natur in Ahrensburg
<b>Träger:in</b>	Verein Jordsand e. V.
<b>Kooperationsprojekt</b>	nein
<b>Gesamtkosten</b>	40.183,92 €
<b>Förderfähige Kosten</b>	33.768,00 €
<b>Förderquote</b>	70 %
<b>Förderzuschuss</b>	(€ 23.637,60) – Deckelung auf 15.000 €, da es eine Architektenstudie ist
<b>Kernthema</b>	Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern Ziel 1: Vernetzung und zielgruppenspezifische Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz

12

12

Fördervoraussetzungen	Ja	Nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse	x	
Ein Projektträger/eine Projektträgerin ist vorhanden	x	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an	x	
Es ist eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben	x	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert	x	
Das Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung	x	
Eigenmittel des Projektträgers/der Projektträgerin sind vorhanden	x	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers/der Projektträgerin Anmerkung: Wenn aus einer freiwilligen Aufgabe eine „Pflichtaufgabe“ erwächst, ist es dennoch eine freiwillige Maßnahme.	x	

13

13

Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Kernthema 3: Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern			
Werden Ökosysteme und Biotope angelegt, wieder hergestellt und Biodiversität gesichert?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Vernetzung und Angebote zur Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz	5	5	Mit der Architektenstudie soll möglichst auch ein neues Ausstellungskonzept für eine verbesserte Bildungsarbeit berücksichtigt werden.
Maßnahmen zum Schutz der Ökosysteme und der Biodiversität			
Beitrag zum Klimaschutz und/oder zur Anpassung an den Klimawandel		5	
Konzepte und Maßnahmen in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz und/oder Moore	5	5	
Schaffung von Bildungsstandorten für Natur- und Umweltschutz	5	5	
Einsparung/Reduzierung von Treibhausgasen		5	
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)	15	25	

14

14

Regionale Wertschöpfung			
Kernthema 4: Regionale Wertschöpfung			
Wird Regionale Wertschöpfung geschaffen?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Entwicklung und Verbesserung nachhaltiger, ökologischer und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote/Produkte	5		<p>Mit der Studie sollen die Grundlagen geschaffen werden, das Haus der Natur als Veranstaltungs- und Bildungsstandort weiterzuentwickeln. Dabei soll auch noch mehr Barrierefreiheit geschaffen werden.</p> <p>=&gt; Da Konzepte so zu bewerten sind, wie die Maßnahmen, die sich daraus ergeben, erzielt das Projekt nicht nur Punkte für Maßnahmen und Konzepte, sondern auch die möglichen Umsetzungsmaßnahmen.</p>
Vernetzung und Vermarktung nachhaltiger und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote/Produkte	5		
Beitrag zur Digitalisierung und Verbesserung der Infrastruktur für neue Arbeitsmöglichkeiten auf dem Land			
Förderung von Arbeiten in der Region, auch generationenübergreifender Austausch von Wissen und Erfahrungen, Schaffung von Netzwerken	5		
Maßnahmen und Konzepte, die den Freizeit- und Naherholungswert nachhaltig verbessern und/oder die Vernetzung von Angeboten und Akteuren fördern	5		
Schaffung von barrierefreien (auch digitalen) Freizeit- und Naherholungsangeboten			
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

15

15

Daseinsvorsorge und Lebensqualität			
Kernthema 1: Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken			
Werden Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland gestärkt?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag			<p>Das Haus der Natur mit seiner Ausstellung und seinen Veranstaltungen ist ein Freizeit- und Bildungsangebot. Mit der Studie soll geklärt werden, wie das Gebäude nachhaltig restauriert und energieeffizient gestaltet werden kann. Dadurch wird ein beliebter Freizeittreffpunkt der Region ausgebaut und damit auch das Angebot für die Bewohner:innen verbessert.</p>
Freiwilliges Engagement wird unterstützt			
Auf- oder Ausbau sozialer und kultureller Treffpunkte	5	5	
Verbesserung der Grundversorgung und/oder Beiträge zur präventiven Gesunderhaltung und/oder gesunder Ernährung			
Hohe Wohn- und Lebensqualität und/oder Ortsidentität wird erhalten oder nachhaltig verbessert	5	5	
Unterstützung von Kinder- und Jugendlichen			
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

16

16

Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Kernthema 2: Einsparung von Energie und Ressourcenschutz			
Wird Ressourcenschutz und / oder Einsparung von Energie unterstützt?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Ressourcenschutz durch verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und/oder Energieeinsparungen			Die Architektenstudie soll aufzeigen, welche Energieeffizienzmaßnahmen im Gebäude umgesetzt werden können.
Förderung von modellhaften Projekten zur Energieeinsparung und/oder der regenerativen Energieversorgung			
Energetische Modernisierung der Infrastruktur	5	5	
Aufklärung und Bewusstseinsbildung zum Thema Energiesparen, Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Einsparung/Reduzierung von Treibhausgasen			
Beitrag zur nachhaltigen Mobilität und/oder Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität			
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

17

17

Querschnittsübergreifende Prüfkriterien				
Kategorie	Prüfkriterien	Vorbewertung RM	Bewertung Vorstand	Begründung
Zielgruppe (je 1, max. 3 Punkte)	Kinder und Jugendliche bis 27 Jahren generationsübergreifend	1	1	
Modellhaftigkeit/Innovation (je 1, max. 2 Punkte)	Menschen mit Behinderungen			
Arbeitsplätze (je 1 + 1 weiterer, max. 3 Punkte)	AktivRegion landesweit			
Partizipation (max. 1 Punkte)	Sicherung			
Ehrenamtliches Engagement (je 1, max. 2 Punkte)	Schaffung 1 Punkt (Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt)			
Nachhaltigkeit (je 1, max. 3 Punkte)	Das Projekt ist im Rahmen eines Beteiligungsprozesses entstanden und/oder wird mit Bürgerbeteiligung umgesetzt			
CO <sub>2</sub> Einsparungspotenzial (max. 1 Punkte)	Eigenleistung bei der Umsetzung		1	
Barrierefreiheit (max. 1 Punkte)	Neu geschaffene Angebote (z. B. Ehrenamtskümmerin und -kümmerer, Servicestelle für Beratungen, Kurse usw.)			
Bildung (je 1, max. 2 Punkte)	Sozial			
Kernthemenübergreifende Wirkung (max. 3 Punkte)	Ökonomisch	1	1	
Insgesamt erreichte Punkte (21 Punkte möglich)	Direkte Einsparung von CO <sub>2</sub>			
Es muss eine Mindestpunktzahl von 5 erfüllt sein	Barrierefreiheit Steht im Vordergrund			
	Schaffung eines Lernortes			
	Durchführung einer Veranstaltung			
	Projekt wirkt in 2 Kernthemen			
	Projekt wirkt in 3 Kernthemen			
	Projekt wirkt in 4 Kernthemen	3	3	
	Erfüllte Kategorien (10 Kategorien möglich)	5	6	
	Es müssen mindestens 3 Kategorien erfüllt sein	3	3	

18

18

## Gesamtbewertung

Ergebnis der Projektbewertung	
<b>Punktzahl aus Kernthemenprüfung</b> Kernthema: Regionale Wertschöpfung (30 Punkte pro Kernthema möglich, Mindestpunktzahl 10)	<b>25</b>
<b>Punktzahl aus querschnittsübergreifender Prüfung</b> (21 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 5)	<b>6</b>
<b>Gesamtpunktzahl</b> (51 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 15)	<b>31</b>

19

19

## Beschlussvorlage



Die Verein Jordsand e. V. beantragt einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 15.000 € zur Durchführung des Projektes P4-23 Architektenstudie für das Haus der Natur in Ahrensburg



Beschlussfassung durch den Vorstand



Der Vorstand stimmt dem Projektantrag des Vereins Jordsand e. V. zu und bewertet das Projekt mit 31 Punkten.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo 7	Öffentlich 6	dafür	dagegen	Enthaltung
7 von 13 entspricht 53,85 %		13	0	0

20

20

# Coworking in Tremsbüttel

## Unser Projekt „Fünfter Hof“

Alexandra & Martin Labes  
Twiete 2c  
22967 Tremsbüttel

06.07.2023



21

21



## Ein Hof – und eine Vision

Ehemaliger Bauernhof in  
Tremsbüttel

- eine der ältesten Hofstellen (Nr. 5), genannt schon im Jahr 1525
- seit 1975 im Besitz der Familie Kinkle
- Erdgeschoss gewerblich genutzt, bis Ende 2022 Sitz der Firma flora perpetua
- ab 2024 „Fünfter Hof – Coworking & Coffee“ von Alexandra und Martin Labes

22

22

## Was ist eigentlich ein Coworking-Space...?



### Arbeiten – Gemeinschaft – Netzwerk – New Work

- Gemeinsam an einem Ort arbeiten
- Flexibilität: räumlich, zeitlich & in Bezug auf die Bindung
- Ein „Space“ ist Ort und Raum für diese Art der neuen Arbeit, Alternative zu Homeoffice & Büro

### Coworking auf dem Land

- Bietet Raum und Chancen für Begegnung und Vernetzung
- Für Firmen interessantes Angebot in Sachen ökologische Nachhaltigkeit (Pendler!)
- Bietet Firmen (z.B. Startups) und Teams einen kurzfristig mietbaren Raum
- Verbindet Arbeiten und Natur für nachhaltige Work-Life-Balance

### Coworking auf dem Land – für Erfolg braucht es Besonderheiten!

- **MEHR** anbieten als reine Arbeitsplätze & Community



23

23

**Fünfter Hof**

- 250 m<sup>2</sup> Raum im Erdgeschoss
- Hoffläche mit mind. 7 Parkplätzen (und später ggf. E-Ladesäule)
- viel Grün: 3.000 m<sup>2</sup> Garten
- mitten im Dorf Tremsbüttel

Quelle: Google Maps

24

24

## Coworking & Coffee im Fünften Hof

### Arbeiten im professionellen Wohlfühlambiente

- **Flexible Arbeitsmöglichkeiten** (Innenraum + Garten) für diverse Zielgruppen
- Verschiedene **räumliche Angebote**: FlexDesks, OpenSpace, Einzelbüros, Teambüros, Konferenzräume, Lagerräume - in Bauphase individuelle Lösungen nach Bedarf möglich!
- **Kulinarische Rundum-Versorgung** für Coworker (kein Aufwand, keine Fahrwege)

### Essen & Begegnung im hauseigenen Café

- Café/Bistro für **Unabhängigkeit in Versorgung** sowie für **Begegnung und Vernetzung** der Coworker + individuell für Meetings und Events
- **Café-Angebot für Einheimische** (einzelne Tage + nach Bedarf) als Treffpunkt
- **Regionale, saisonale Lebensmittel**, alles selbstgemacht, ggf. Bio-Qualität
- **Regionale Angebote und Kooperationen**, Raum für Kunst & Kultur, Events, Seminare etc.

### Naturerfahrungsraum für Arbeit & Seele

- Garten als zentraler Bereich für **Erholung & Naturnähe**, **Arbeitsplätze im Grünen** & Angebote im Garten, z.B. Seminare zu Pflanzen, gemeinsames Ernten als Teambuilding-Event



25

25

## Zielgruppen Coworking-Space Fünfter Hof

### Selbständige, Berater, Angestellte

- Begegnung und flexible „Arbeitsräume“ – raus aus dem Homeoffice
- Räume nach Bedarf: Meeting-, Konferenzräume, attraktive Empfangs- und Arbeitsmöglichkeiten
- All-inclusive-Optionen für kulinarische Versorgung bei z.B. Meetings

### Startups, Teams

- Einmieten ohne klassische gewerbliche Mietverträge, viel Flexibilität
- Zeitlich befristete Mietung (z.B. sechs Monate) möglich
- Option für Geschäftsadresse und Postannahme
- Langfristig Retreat-Angebote vorstellbar: Events über mehrere Tage inklusive Halbtages-Verpflegung und Teambuilding-Angeboten z.B. im Garten

### Firmen und Unternehmen

- Individuelle, attraktive Lösungen für Räume und Bedürfnisse, feste Einmietung mit geschlossenen Räumen möglich
- Thema ökologische und personelle Nachhaltigkeit

26

26



**Wer wir sind – die Köpfe und Herzen vom Fünften Hof**

**Alexandra Labes (49)**

- gelernte Redakteurin
- Heilpraktikerin seit 2003
- Dozentin seit 2010
- 7 Jahre Schulleiterin einer privaten Heilpraktikerschule
- organisiert, kocht und backt leidenschaftlich

**Martin Labes (49)**

- studierter Wirtschaftsingenieur
- Logistikplaner im Bereich Lagerhaltung
- plant und rechnet leidenschaftlich gern

27

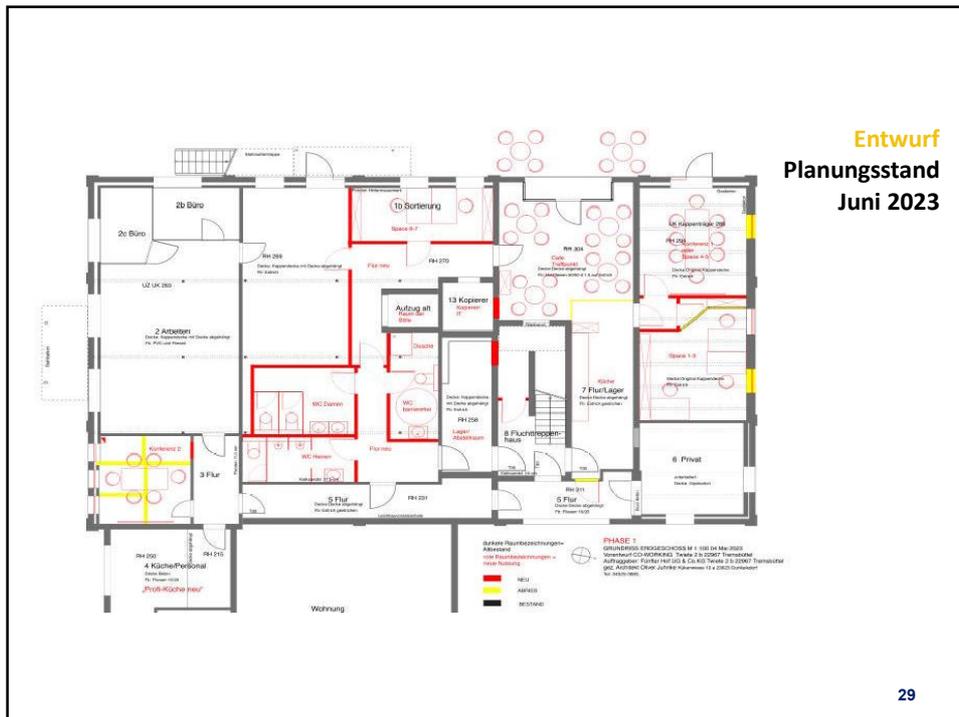
27



**Fünfter Hof: Impressionen Süd- & Westseite, Hof und Garten im Süden**

28

28



29

### Finanzplan: Investitionen, Finanzbedarf & Umsatzpotenzial

Investitionen & Betriebsausstattung				
Objekt	Größe	Preis	Wartung	Wiederholungszyklus
20 Büro	100m²	100000	10000	10 Jahre
10 Sortierung	50m²	50000	5000	5 Jahre
13 Kopierer	10m²	10000	1000	3 Jahre
7 Flur/Lager	30m²	30000	3000	10 Jahre
6 Privat	20m²	20000	2000	10 Jahre

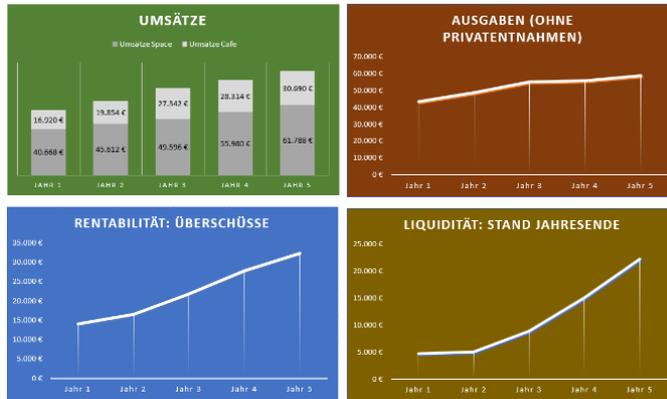
  

Umsatzpotenzial				
Zeitraum	Umsatz	Netto	Brutto	Steuern
Jahr 1	100000	70000	100000	30000
Jahr 2	120000	84000	120000	36000
Jahr 3	150000	105000	150000	45000

- Der **Finanzplan** basiert auf einer detaillierten Kalkulation zu erforderlichen Investitionen für den Umbau des Gebäudes, Infrastruktur und Ausstattung des Betriebs.
- Es ergibt sich ein **Kapitalbedarf** von 345 T€ (netto) mit einem Eigenkapital-Anteil von 35 T€, so dass 310 T€ fremdfinanziert werden müssen.
- Das **Umsatzpotenzial** ist moderat bewertet. In der Betrachtung über die ersten 5 Jahre sind Steigerungen durch eine zunehmende Auslastung in Coworking-Space und Café berücksichtigt.

30

## Finanzplan: Umsätze, Ausgaben, Rentabilität & Liquidität



- Mit steigenden Umsätzen ergibt sich eine zunehmend **positive Rentabilität** und Liquidität.
- Es sind ansteigende, aber **moderate Privatentnahmen** berücksichtigt (zu Geschäftsbeginn sehr gering kalkuliert).
- Im Plan sind Fördermittel berücksichtigt – eine **Wirtschaftlichkeit** ist ohne Förderung schwer zu realisieren.

31

31

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



32

32

Projektbewertungsbogen	
<b>Projekttitle</b>	P5-23 Co-Working in Tremsbüttel
<b>Träger:in</b>	Fünfter Hof UG & Co. KG, Alexandra Labes
<b>Kooperationsprojekt</b>	nein
<b>Gesamtkosten</b>	404.620,00 €
<b>Förderfähige Kosten</b>	309.512,61 €
<b>Förderquote</b>	50 %
<b>Förderzuschuss</b>	120.000,00 € (gedeckt lt. IES) Grundbudget 80 % 15.000,00 € Kofinanzierung des Landes 10 % 15.000,00 € Kofinanzierung der LAG AR Alsterland 10 %
<b>Kernthema</b>	Regionale Wertschöpfung Ziel 1: Arbeiten in der Region fördern

33

33

Fördervoraussetzungen	Ja	Nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse	x	
Ein Projektträger/eine Projektträgerin ist vorhanden	x	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an ⇒ Regionale Wertschöpfung ⇒ Ziel: Arbeiten in der Region fördern	x	
Es ist eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben	x	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert	x	
Das Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung	x	
Eigenmittel des Projektträgers/der Projektträgerin sind vorhanden	x	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers/der Projektträgerin Anmerkung: Wenn aus einer freiwilligen Aufgabe eine „Pflichtaufgabe“ erwächst, ist es dennoch eine freiwillige Maßnahme.	x	

34

34

Regionale Wertschöpfung			
Kernthema 4: Regionale Wertschöpfung			
Wird Regionale Wertschöpfung geschaffen?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Entwicklung und Verbesserung nachhaltiger, ökologischer und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote/Produkte	5	5	Co-Working-Space und Café sind neue regionale Angebote.  Die Angebote werden mit CoWorkLand eG vernetzt und überregional vermarktet.  Der Co-Working-Space stärkt auch die Digitalisierung auf dem Land, schafft Netzwerke der Nutzer.  Das Café bietet ein neues Freizeitangebot in der Region.
Vernetzung und Vermarktung nachhaltiger und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote/Produkte	5	5	
Beitrag zur Digitalisierung und Verbesserung der Infrastruktur für neue Arbeitsmöglichkeiten auf dem Land	5	5	
Förderung von Arbeiten in der Region, auch generationenübergreifender Austausch von Wissen und Erfahrungen, Schaffung von Netzwerken	5	5	
Maßnahmen und Konzepte, die den Freizeit- und Naherholungswert nachhaltig verbessern und/oder die Vernetzung von Angeboten und Akteuren fördern	5	5	
Schaffung von barrierefreien (auch digitalen) Freizeit- und Naherholungsangeboten			
<b>Erreichte Punkte:</b> (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)	<b>25</b>	<b>25</b>	

35

35

Daseinsvorsorge und Lebensqualität			
Kernthema 1: Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken			
Werden Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland gestärkt?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag			Sozialer oder kultureller Treffpunkt, weil...  Lebensqualität wird verbessert, da die Nahversorgung gestärkt und Pendler Alternativen haben. Dadurch wird die Work-Life-Balance gestärkt.
Freiwilliges Engagement wird unterstützt			
Auf- oder Ausbau sozialer und kultureller Treffpunkte	5	5	
Verbesserung der Grundversorgung und/oder Beiträge zur präventiven Gesunderhaltung und/oder gesunder Ernährung			
Hohe Wohn- und Lebensqualität und/oder Ortsidentität wird erhalten oder nachhaltig verbessert	5	5	
Unterstützung von Kinder- und Jugendlichen			
<b>Erreichte Punkte:</b> (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

36

36

Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Kernthema 2: Einsparung von Energie und Ressourcenschutz			
Wird Ressourcenschutz und / oder Einsparung von Energie unterstützt?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Ressourcenschutz durch verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und/oder Energieeinsparungen			Weniger Pendlerverkehr, dadurch weniger CO2-Ausstoß
Förderung von modellhaften Projekten zur Energieeinsparung und/oder der regenerativen Energieversorgung			
Energetische Modernisierung der Infrastruktur			
Aufklärung und Bewusstseinsbildung zum Thema Energiesparen, Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Einsparung/Reduzierung von Treibhausgasen	5	5	
Beitrag zur nachhaltigen Mobilität und/oder Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität			
<b>Erreichte Punkte:</b> (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

37

37

Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Kernthema 3: Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern			
Werden Ökosysteme und Biotope angelegt, wieder hergestellt und Biodiversität gesichert?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Vernetzung und Angebote zur Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz			
Maßnahmen zum Schutz der Ökosysteme und der Biodiversität			
Beitrag zum Klimaschutz und/oder zur Anpassung an den Klimawandel			
Konzepte und Maßnahmen in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz und/oder Moore			
Schaffung von Bildungsstandorten für Natur- und Umweltschutz			
Einsparung/Reduzierung von Treibhausgasen			
<b>Erreichte Punkte:</b> (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

38

38

## Querschnittsübergreifende Prüfkriterien

Kategorie	Prüfkriterien	Vorbewertung RM	Bewertung Vorstand	Begründung
Zielgruppe (je 1, max. 3 Punkte)	Kinder und Jugendliche bis 27 Jahren	1	1	
	generationsübergreifend			
Modellhaftigkeit/Innovation (je 1, max. 2 Punkte)	Menschen mit Behinderungen	1	1	
	AktivRegion			
Arbeitsplätze (je 1 + 1 weiterer, max. 3 Punkte)	landesweit			
	Sicherung			
Partizipation (max. 1 Punkte)	Schaffung 1 Punkt (Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt)	1	1	
	Das Projekt ist im Rahmen eines Beteiligungsprozesses entstanden und/oder wird mit Bürgerbeteiligung umgesetzt			
Ehrenamtliches Engagement (je 1, max. 2 Punkte)	Eigenleistung bei der Umsetzung			
	Neu geschaffene Angebote (z. B. Ehrenamtskümmerin und -kümmerer, Servicestelle für Beratungen, Kurse usw.)			
Nachhaltigkeit (je 1, max. 3 Punkte)	Sozial		1	
	Ökologisch	1	1	
	Ökonomisch			
CO <sub>2</sub> Einsparungspotenzial (max. 1 Punkte)	Direkte Einsparung von CO <sub>2</sub>			
Barrierefreiheit (max. 1 Punkte)	Steht im Vordergrund			
Bildung (je 1, max. 2 Punkte)	Schaffung eines Lernortes			
	Durchführung einer Veranstaltung			
Kernthemenübergreifende Wirkung (max. 3 Punkte)	Projekt wirkt in 2 Kernthemen			
	Projekt wirkt in 3 Kernthemen	2	2	
	Projekt wirkt in 4 Kernthemen			
Insgesamt erreichte Punkte (21 Punkte möglich)		6	7	
Es muss eine Mindestpunktzahl von 5 erfüllt sein				
Erfüllte Kategorien (10 Kategorien möglich)		5	5	
Es müssen mindestens 3 Kategorien erfüllt sein				

39

39

## Gesamtbewertung

Ergebnis der Projektbewertung	
<b>Punktzahl aus Kernthemenprüfung</b>	
<b>Kernthema: Regionale Wertschöpfung</b>	<b>25</b>
<b>(30 Punkte pro Kernthema möglich, Mindestpunktzahl 10)</b>	
<b>Punktzahl aus querschnittsübergreifender Prüfung</b>	<b>7</b>
<b>(21 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 5)</b>	
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>32</b>
<b>(51 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 15)</b>	

40

40

## Beschlussvorlage



Die Fünfter Hof UG & Co. KG beantragt einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 120.000,00 € (gedeckt lt. IES), 10 % Kofinanzierungsmittel des Landes (15.000,00 €) und 10 % Kofinanzierungsmittel der LAG AktivRegion Alsterland (15.000,00 €) zur Durchführung des Projektes P5-23 Co-Working in Tremsbüttel



Beschlussfassung durch den Vorstand



Der Vorstand stimmt dem Projektantrag der Fünfter Hof UG & Co. KG zu und bewertet das Projekt mit 32 Punkten.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo 7	Öffentlich 6	dafür	dagegen	Enthaltung
7 von 13 entspricht 53,85 %		13	0	0

41

41

## Projektbewertungsbogen

<b>Projekttitel</b>	P6-23 Bolzplatz Am Trotz
<b>Träger:in</b>	Gemeinde Henstedt-Ulzburg
<b>Kooperationsprojekt</b>	nein
<b>Gesamtkosten</b>	148.051,47 €
<b>Förderfähige Kosten</b>	124.413,00 €
<b>Förderquote</b>	60 %
<b>Förderzuschuss</b>	74.647,80 €
<b>Kernthema</b>	Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken Ziel 2: Treffpunkte für Alle

42

42

Fördervoraussetzungen		Ja	Nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse		x	
Ein Projektträger/eine Projektträgerin ist vorhanden		x	
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an		x	
Es ist eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben		x	
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert		x	
Das Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung		x	
Eigenmittel des Projektträgers/der Projektträgerin sind vorhanden		x	
Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers/der Projektträgerin Anmerkung: Wenn aus einer freiwilligen Aufgabe eine „Pflichtaufgabe“ erwächst, ist es dennoch eine freiwillige Maßnahme.		x	

43

43

Daseinsvorsorge und Lebensqualität			
Kernthema 1: Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken			
Werden Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland gestärkt?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag	5	5	Ein attraktiver Begegnungsplatz mit Spiel- und Sportelementen in der Nähe von Wohnbebauung, der jederzeit genutzt werden kann, fördert die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen und unterstützt dadurch Familien in ihrem Lebensalltag.
Freiwilliges Engagement wird unterstützt			
Auf- oder Ausbau sozialer und kultureller Treffpunkte	5	5	Der Bolzplatz ist ein wichtiger sozialer Treffpunkt vor allem für die Kinder und Jugendlichen vor Ort. Die Gestaltung wurde in einem engen Beteiligungsprozess mit den Kindern und Jugendlichen entwickelt.
Verbesserung der Grundversorgung und / oder Beiträge zur präventiven Gesunderhaltung und / oder gesunder Ernährung			
Hohe Wohn- und Lebensqualität und / oder Ortsidentität wird erhalten oder nachhaltig verbessert	5	5	
Unterstützung von Kinder- und Jugendlichen	5	5	
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)	20	20	

44

44

Regionale Wertschöpfung			
Kernthema 4: Regionale Wertschöpfung			
Wird Regionale Wertschöpfung geschaffen?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Entwicklung und Verbesserung nachhaltiger, ökologischer und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote/Produkte			Die Neugestaltung des Bolzplatzes verbessert das Freizeitangebot für die Kinder- und Jugendlichen. Der neue Bodenbelag ist auch für Rollstuhlfahrer:innen befahrbar
Vernetzung und Vermarktung nachhaltiger und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote/Produkte			
Beitrag zur Digitalisierung und Verbesserung der Infrastruktur für neue Arbeitsmöglichkeiten auf dem Land			
Förderung von Arbeiten in der Region, auch generationenübergreifender Austausch von Wissen und Erfahrungen, Schaffung von Netzwerken			
Maßnahmen und Konzepte, die den Freizeit- und Naherholungswert nachhaltig verbessern und/oder die Vernetzung von Angeboten und Akteuren fördern	5	5	
Schaffung von barrierefreien (auch digitalen) Freizeit- und Naherholungsangeboten	5	5	
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

45

45

Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Kernthema 2: Einsparung von Energie und Ressourcenschutz			
Wird Ressourcenschutz und / oder Einsparung von Energie unterstützt?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Ressourcenschutz durch verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und/oder Energieeinsparungen			
Förderung von modellhaften Projekten zur Energieeinsparung und/oder der regenerativen Energieversorgung			
Energetische Modernisierung der Infrastruktur			
Aufklärung und Bewusstseinsbildung zum Thema Energiesparen, Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Einsparung/Reduzierung von Treibhausgasen			
Beitrag zur nachhaltigen Mobilität und/oder Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität			
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

46

46

Klimaschutz und Klimawandelanpassung			
Kernthema 3: Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern			
Werden Ökosysteme und Biotope angelegt, wieder hergestellt und Biodiversität gesichert?			
Prüfkriterien	Vorbewertung RM (pro Kriterium = 5 Punkte)	Bewertung Vorstand (pro Kriterium = 5 Punkte)	Begründung
Vernetzung und Angebote zur Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz			
Maßnahmen zum Schutz der Ökosysteme und der Biodiversität			
Beitrag zum Klimaschutz und/oder zur Anpassung an den Klimawandel			
Konzepte und Maßnahmen in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz und / oder Moore			
Schaffung von Bildungsstandorten für Natur- und Umweltschutz			
Einsparung/Reduzierung von Treibhausgasen			
Erreichte Punkte: (Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)			

47

47

Querschnittsübergreifende Prüfkriterien				
Kategorie	Prüfkriterien	Vorbewertung RM	Bewertung Vorstand	Begründung
Zielgruppe (je 1, max. 3 Punkte)	Kinder und Jugendliche bis 27 Jahren generationsübergreifend	1	1	Bolzplatz für Kinder- und Jugendliche
	Menschen mit Behinderungen	1	1	Teppichvlies auch von Rollstuhlfahrer:innen befahrbar
Modellhaftigkeit/Innovation (je 1, max. 2 Punkte)	AktivRegion landesweit			
Arbeitsplätze (je 1+1 weiterer, max. 3 Punkte)	Sicherung			
	Schaffung 1 Punkt (Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt)			
Partizipation (max. 1 Punkte)	Das Projekt ist im Rahmen eines Beteiligungsprozesses entstanden und/oder wird mit Bürgerbeteiligung umgesetzt	1	1	Umfrage Instagram und auf einem Turnier
Ehrenamtliches Engagement (je 1, max. 2 Punkte)	Eigenleistung bei der Umsetzung			
	Neu geschaffene Angebote (z. B. Ehrenamtskümmerin und -kümmerer, Servicestelle für Beratungen, Kurse usw.)			
Nachhaltigkeit (je 1, max. 3 Punkte)	Sozial	1	1	Gemeinwohlorientiert
	Ökonomisch			
	Ökologisch			
CO <sub>2</sub> Einsparungspotenzial (max. 1 Punkte)	Direkte Einsparung von CO <sub>2</sub>			
Barrierefreiheit (max. 1 Punkte)	Steht im Vordergrund			
Bildung (je 1, max. 2 Punkte)	Schaffung eines Lernortes			
	Durchführung einer Veranstaltung			
Kernthemenübergreifende Wirkung (max. 3 Punkte)	Projekt wirkt in 2 Kernthemen	1	1	KT Daseinsvorsorge, KT Regionale Wertschöpfung
	Projekt wirkt in 3 Kernthemen	2		
	Projekt wirkt in 4 Kernthemen			
Insgesamt erreichte Punkte (21 Punkte möglich)		6	5	
Es muss eine Mindestpunktzahl von 5 erfüllt sein				
Erfüllte Kategorien (10 Kategorien möglich)		4	4	
Es müssen mindestens 3 Kategorien erfüllt sein				48

48

## Gesamtbewertung

Ergebnis der Projektbewertung	
<b>Punktzahl aus Kernthemenprüfung</b> Kernthema: Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken (30 Punkte pro Kernthema möglich, Mindestpunktzahl 10)	<b>20</b>
<b>Punktzahl aus querschnittsübergreifender Prüfung</b> (21 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 5)	<b>5</b>
<b>Gesamtpunktzahl</b> (51 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 15)	<b>25</b>

49

49

## Beschlussvorlage



Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg beantragt einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 74.647,80 € zur Durchführung des Projektes P6-23 Bolzplatz Am Trotz



Beschlussfassung durch den Vorstand



Der Vorstand stimmt dem Projektantrag der Gemeinde Henstedt-Ulzburg zu und bewertet das Projekt mit 25 Punkten.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo 8	Öffentlich 7	dafür	dagegen	Enthaltung
8 von 15 entspricht 53,33 %		15	0	0

50

50

## Rankingliste vom 6. Juli 2023

① P5-23 Co-Working in Tremsbüttel 32 Punkte

② P4-23 Architektenstudie Haus der Natur 31 Punkte

③ P6-23 Bolzplatz Am Trotz 25 Punkte

51

51

## Grundbudget

IES 18.01.2023			Daseinsvorsorge und Lebensqualität	Regionale Wertschöpfung	Klimaschutz und Klimawandelanpassung		Puffer	Gesamtbudget
Projekt-Nr.	Projektbezeichnung	Projekträger	Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken	Regionale Wertschöpfung	Ressourcenschutz und Einsparung von Energie	Ökosysteme und Biotop anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern		Summe
			600.000,00 €	500.000,00 €	200.000,00 €	300.000,00 €	350.000,00 €	1.950.000,00 €
P1-23	Mehrgenerationen-Sportfläche	Gemeinde Todendorf	150.000,00 €					
P2-23	Dorfplatz Götzberg	Gemeinde H-U	35.293,80 €					
P4-23	Architektenstudie für das Haus der Natur	Verein Jordsand				15.000,00 €		
P5-23	Co-Working-Space in Tremsbüttel	Fünfter Hof UG & Co KG		120.000,00 €				
P6-23	Bolzplatz Am Trotz	Gemeinde H-U	74.647,80 €					
<b>Restmittel</b>			<b>340.058,40 €</b>	<b>380.000,00 €</b>	<b>200.000,00 €</b>	<b>285.000,00 €</b>	<b>350.000,00 €</b>	<b>1.555.058,40 €</b>
<b>Prozent</b>			<b>57%</b>	<b>76%</b>	<b>100%</b>	<b>95%</b>	<b>100%</b>	<b>80%</b>

52

52

## Zielerreichung

... im Alsterland leben  
 ... das Alsterland erleben

Zukunftsthema		Regionale Wertschöpfung			Daseinsvorsorge und Lebensqualität			
Kernthema		Regionale Wertschöpfung			Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken			
Ziele	Freizeit, Naherholung und Tourismus nachhaltig stärken	Arbeiten in der Region fördern	Regionale Produkte und Wertschöpfungsketten unterstützen	Wohnraum für Alle	Treffpunkte für Alle	Freiwilliges Engagement unterstützen	Ortsentwicklung (< 10.000 EW) gestalten	
Indikatoren	Anzahl Maßnahmen zur Förderung regionaler Angebote	Anzahl geschaffener Arbeitsplätze in Vollzeitäquivalenten /Co-Working Plätze	Anzahl beteiligte Partner:innen an Wertschöpfungsketten /vernetzte Akteur:innen	Anzahl Maßnahmen/Projekte	Anzahl geschaffener Treffpunkte	Vernetzte Akteur:innen und Akteure	Erreichte Bevölkerung	
Zielwert	5	5	5	5	5	12,5%	12,5%	
Projekt-Nr.	Projektbezeichnung							
P1-23	Mehrgenerationen-Sportfläche					1		
P2-23	Dorfplatz Götzberg					1		
P4-23	Architektenstudie für das Haus der Natur							
P5-23	Co-Working-Space in Tremsbüttel	1						
P6-23	Bolzplatz Am Trotz					1		
erreichter Zielwert		0	1	0	0	3	0	0
Prozent		0%	20%	0%	0%	60%	0%	0%

53

53

## Zielerreichung

... im Alsterland leben  
 ... das Alsterland erleben

Klimaschutz und Klimawandelanpassung					
Einsparung von Energie und Ressourcenschutz				Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern	
Energetische Modernisierung von Infrastruktur	Ressourcenschutz durch verantwortungsvollen Umgang	Nachhaltige Mobilität fördern	Aufklärungs- und Beratungsangebote schaffen	Vernetzung, Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt und Naturschutz	Schaffung von Maßnahmen zum Schutz der Ökosysteme und der Biodiversität
Zahl der Vorhaben zur Anpassung der Klimaschutzziele	Anzahl durchgeführter Modellvorhaben und Konzepte	Eingespartes CO <sub>2</sub> -Äquivalente in Tonnen	Anzahl geförderter Schulungs-, Beratungs- und Informationsmaßnahmen	Anzahl geförderter Schulungs-, Beratungs- und Informationsmaßnahmen	Anzahl der Vorhaben zur ökologischen Nachhaltigkeit
5	5	10	5	5	5
				1	
0	0	0	0	1	0
0%	0%	0%	0%	20%	0%

54

54

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



#### 4. Mitteilungen des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

- **der aktuelle Stand zur LEADER-Förderrichtlinie:**  
Die Förderrichtlinie ist im MLLEV abgestimmt und geht in das offizielle Beteiligungsverfahren.  
Die Richtlinie soll im August in Kraft treten (Veröffentlichung im Amtsblatt).

55

55

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



#### GO/NGO-Problematik

##### Excel-Tabelle zur Abfrage der Mitglieder mit ungeklärtem Status

Name der Institution, die Mitglied in der AktivRegion Alsterland ist:	Rechtsform der Institution	Die Institution wird durch folgende Person vertreten (Name und Zuordnung: Vorsitzende/r, Geschäftsführer/in)	Ist die/der Vertreter*in zeitgleich Bürgermeister*in, Amtsvorsteher*in o.Ä.?	Die Institution besteht aus folgenden Gremien:
Werden die o.g. Gremien durch Vertreter*innen von Kommunen, Kreisen oder anderen juristischen Personen des öffentlichen Rechts dominiert? d.h. die Entscheidungsmehrheiten in diesen Gremien liegen ...	Wird Ihre Institution überwiegend durch öffentliche Mittel (kommunale Mittel, Kreismittel, Landesmittel oder sonstige öffentliche Mittel) finanziert?	Werden die Mitgliedsbeiträge oder Geschäftsanteile überwiegend durch öffentliche Mittel gestellt?	Wird der jährliche Haushalt überwiegend durch öffentliche Mittel finanziert?	

56

56

**GO/NGO-Problematik**

... im Alterland leben  
... das Alterland erleben

- Kreisjugendring Stormarn e. V. (WiSo-Partner/Vorstand)
- Mitglieder:
  - Bürgerstiftung Stormarn
  - Forschungszentrum Borstel
  - JugendAkademie Segeberg, vjka
  - Gewässerpflegeverband Ammersbek-Hunnau
  - Schulverband Großhansdorf
  - Stiftung Schloß Ahrensburg
  - Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH
  - Wege-Zweckverband Kreis Segeberg
  - Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn mbH

57

57

**5. Verschiedenes**

**Einladung zum  
1. Tag des lokalen  
Klimaschutzes SH**

**Gemeinsam für besseres Klima  
& gute Energie vor Ort**

Bürger\*innen und Politiker\*innen  
packen vor Ort gemeinsam an

mit Keynotes von  
**Dr. Erick Pick**, Green Planet  
Energy eG & **Horst Leithoff**,  
Bürgerwindbeirat  
Bundesverband WindEnergie  
& Bündnis Bürgerenergie

**Impulse, Workshops  
& Markt der  
Möglichkeiten**

Jetzt anmelden!  
[www.eveeno.com/tag-des-lokalen-klimaschutzes-sh](http://www.eveeno.com/tag-des-lokalen-klimaschutzes-sh)

**PROGRAMM**

**Impulse – Workshops – Markt der Möglichkeiten**

**10.00 Uhr Ankommen**  
Markt der Möglichkeiten

**10.30 Uhr Begrüßung & Keynote**  
Dr. Erick Pick, Green Planet Energy eG „Die Energiewende als systemische Aufgabe - Netzwerken für den gesellschaftlichen Fortschritt“

**11.30 Uhr 5 parallele Workshops & Impulsvorträge**  
zu Balkonsolar, Nahwärme organisieren und finanzieren, klimafreundlicher Ernährung in öffentlichen Einrichtungen, Bürgerenergie vor Ort, On-Demand-Shuttles mit NAH.SH

**13.00 Uhr Mittagessen**  
Markt der Möglichkeiten

**14.30 Uhr Keynote**  
Horst Leithoff, Bundesverband WindEnergie & Bündnis Bürgerenergie  
Bürgerenergieprojekte aus Wind und Sonne in der Praxis

**15.00 Uhr 5 parallele Workshops & Impulsvorträge**  
zu BürgerSolarBeratung, Ausschussarbeit für den Klimaschutz, Energiequellen für Nahwärme, Klimaschutz in Kultureinrichtungen, Resilientere Städte und Gemeinden durch mehr Bäume

**16.30 Uhr Kaffee-/Kuchenpause**

**16.45 Uhr Angebot zum Schluss**

Mit dabei sind  
Verbraucherzentrale SH,  
die Energie- und  
Klimaschutzinitiative SH (EKI),  
die Vernetzungsstelle der  
AktivRegionen SH, die Stiftung  
Naturschutz, NAH.SH, Boben Op  
e.V., Stadtwerke SH, Citizen  
Forests und viele mehr!

Alle Infos  
auch auf  
[www.bewirk.sh](http://www.bewirk.sh)

58

58

**Termine 2023**

... im Asterland leben  
... das Asterland erleben



 **Beirat: Dienstags, 29. August 2023, 14:00 Uhr**

 **Vorstand: Donnerstags, 7. September 2023, 18:00 Uhr**

 **ZAK: Donnerstags, 28. September 2023, 17:00 Uhr**

 **1. Kommunalgespräch im Herbst 2023**

59

59

... im Asterland leben  
... das Asterland erleben



**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**



60

60